

Was versteht man unter einer Kapitalerhöhung?

Die Aktiengesellschaft erhält zusätzliches Eigenkapital durch Ausgabe junger Aktien für die weitere Expansion. Bei einer Kapitalerhöhung werden den Altaktionären junge Aktien zu einem festen Kurs (= Bezugspreis) angeboten

Wer ist ein Altaktionär?

Altaktionäre sind jene Teilhaber, die bereits vor der Kapitalerhöhung Aktien der Aktiengesellschaft besitzen.

Bezugsverhältnis

Das Bezugsverhältnis richtet sich nach der Relation zwischen bisherigem Aktienkapital und der Ausgabe der jungen Aktien.

Beispiel: (fiktive Werte)

Waren bis dato 10 Millionen Aktien im Umlauf und es werden 3 Millionen junge Aktien ausgegeben, dann ist das Bezugsverhältnis 10:3. Das bedeutet, für 10 alte Aktien bekommt der Altaktionär 3 Bezugsrechte und kann damit 3 junge Aktien zum fixen Bezugspreis von € 12,00 beziehen.

Was versteht man unter Bezugsrecht und Bezugspreis?

Jeder Altaktionär erhält aufgrund seines bestehenden Aktienpaketes Bezugsrechte, die ihn zum Kauf von jungen Aktien zu einem fixen Preis berechtigen (= Bezugspreis, z.B. € 12,00). Der Bezugspreis wird vom Vorstand festgelegt und muss vor Beginn der Kapitalerhöhung fixiert sein.

Rechenbeispiel (fiktive Werte)

Sie haben vor der Kapitalerhöhung 1.000 Stk. Aktien in Ihrem Depot. Bezugsverhältnis ist 10:3, somit sind Sie berechtigt 300 Stk. junge Aktien zum Preis von € 12,00 zu kaufen.

Rechenschritte:

$$\begin{aligned} 1.000 \text{ Stk.} / 10 \times 3 &= 300 \text{ Stk junge Aktien} \\ 300 \text{ Stk.} \times \text{€ } 12,00 &= \text{€ } 3.600 \\ \text{€ } 3.600 + (\text{z.B.}) \text{ 3,5 \% Abschlussgebühr} &= 3.726,00 \end{aligned}$$

Einzahlung erfolgt mit € 3.726,00 damit Sie voll an der Kapitalerhöhung teilnehmen.

Was passiert während des Bezugsrechtshandels?

Da die Möglichkeit besteht, dass jeder Altaktionär zusätzliche junge Aktien kaufen kann bzw. nicht verpflichtet ist, an der Kapitalerhöhung teilzunehmen, erfolgt über einen bestimmten Zeitraum ein Bezugsrechtshandel. (Kauf und Verkauf der Bezugsrechte). Während dieser Handelsphase wird der Wert der Bezugsrechte nach Angebot und Nachfrage ermittelt. Den Altaktionären, die an der Kapitalerhöhung nicht teilnehmen, werden die Bezugsrechte verkauft und dem Kundenkonto gutgeschrieben.